

Landeshauptstadt Dresden  
Geschäftsbereich der Oberbürgermeisterin  
Beauftragte für Menschen mit Behinderungen

GZ: (BOB) BMB

Bearb.: Frau Richter  
Tel.: 27 15  
Fax.: 27 76  
Sitz: II/129

Datum: 28.05.2013

Beigeordneter für Finanzen und Liegenschaften  
Herrn Vorjohann

**Stellungnahme zur Vorlage V2317/13  
Einbringungsvertrag, Personalüberleitungsvertrag und Betrauungsakt im  
Zusammenhang mit der Übertragung des Teilbetriebs Bäder des Eigenbetriebes  
Sportstätten - und Bäderbetrieb Dresden auf die Dresdner Bäder GmbH**

Sehr geehrter Herr Vorjohann,

die Übertragung aller städtischen Bäder in die Dresdner Bäder GmbH wird zur Kenntnis genommen.

In der Vertragsgestaltung im Zusammenhang mit der Übernahme und Betrauung der Hallen- und Freibäder durch die Dresdner Bäder GmbH ist sicher zu stellen, dass die aktuellen Entwicklungen zur selbstbestimmten Teilhabe und der barrierefreien Gestaltung zur schrittweisen Umsetzung der UN Behindertenrechtskonvention gemäß dem Aktionsplan der Landeshauptstadt Dresden Berücksichtigung finden.

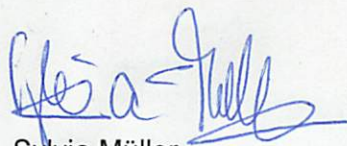
Die gleichberechtigten Teilhabe im Bereich Kultur, Sport und Freizeit ist von hoher Priorität und sollte vertraglich eingebunden werden.

Die übertragenen Gebäude, Anlagen und Freiflächen bzw. sämtliche Angebote sind bei Neubau bzw. Generalsanierungen barrierefrei erreichbar und nutzbar zu gestalten.

Der ermäßigte Eintrittspreis für Menschen mit Behinderungen und deren Begleitpersonen ist zu berücksichtigen und durch die Dresdner Bäder GmbH gleichfalls zu gewähren.

Im Arbeitsprozess ist die bisher gegebene Abstimmung zu den Belangen von Menschen mit Behinderungen mit der Beauftragten für Menschen mit Behinderungen weiterzuführen und zu gewährleisten.

Mit freundlichen Grüßen



Sylvia Müller  
Beauftragte für Menschen mit Behinderungen